



Diller

GEMEINDE NACHRICHTEN

Amtliche Mitteilung • Ausgabe N° 1/2017



Kinderschikurs in den Semesterferien im neu eröffneten Kinderland Grafenast

INHALT

- *Aus dem Gemeinderat*
- *Stellenausschreibung*
- *Neues aus der Silberregion*
- *Energie Tirol*
- *Gratulationen*
- *Standesfälle*
- *Kindergarten*
- *Vereinsnachrichten*
- *Kuratorium für Verkehrssicherheit*
- *Verlautbarungen*
- *Impressum*



Liebe Pillerinnen und Piller!



Die Frühjahrsausgabe 2017 ist da. Diese dient mir dazu, euch ein paar Informationen weiterzugeben.

Im vergangenen Winter konnten nach anfänglichem Schneemangel die neuen Lifтанlagen beim

Schigebiet Kellerjoch eröffnet werden. Ich glaube, dass das Kinderland für absolute Anfänger sehr gut geeignet ist. Auch die Trainingsstrecke beim Schlepp- bzw. Tellerlift ist anspruchsvoll gelungen. Wir freuen uns schon auf den Weiterbau der begonnenen Anlagen und Gebäude und auf den Beginn der Errichtung des Speicherteiches für die Beschneigungsanlage. Auch dieses Bauvorhaben wird die Gemeinde Piller wie beschlossen mit einem ordentlichen finanziellen Beitrag unterstützen. Für das bisherige und weitere Bemühen zur Verbesserung des Schigebietes Kellerjoch darf ich mich für die sehr gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken bei der Besitzerfamilie Kostenzer, bei der Stadtgemeinde Schwaz, beim TVB Silberregion, bei allen Verhandlungsleitern der Bezirks- und Landesbehörden, beim Betriebsleiter und dem Team der Kellerjochbahn, bei allen bauausführenden Firmen, bei den betroffenen Grundbesitzern und vielen mehr, die zum Gelingen beigetragen haben bzw. noch beitragen werden.

Unsere Bergbuslinie bereitet einige bestimmte Probleme:

- Am Morgen ist der Bus zwar im gesetzlichen Rahmen befüllt, aber doch sehr voll.
- Besonders an schönen Wintertagen ist der Bus für Piller oft nicht mehr benutzbar, da er bereits von Schwaz her ausgelastet ist.
- Für Schülerinnen und Schüler des Paulinum Schwaz sind die Busabfahrtszeiten nicht optimal.
- Für Schul- und Kindergartenkinder am Pillberg ist der Start am Morgen sehr früh.

Zu all diesen Punkten habe ich ein Gespräch mit dem dafür zuständigen Buslogistiker geführt. Es ist sehr schwierig, einige dieser oben genannten Anliegen zu ändern. Er wird sich ein Bild all dieser Kritikpunkte machen. Ich möchte und kann jetzt nichts versprechen, aber sofern es in irgendeinem Bereich eine Chance auf Verbesserung gibt, werden wir sie nützen.

Die Jahresrechnung 2016 konnte in der Gemeinderatssitzung vom 2. März 2017 einstimmig beschlossen werden. Der Jahresüberschuss betrug € 87.427,37 und der Schuldenstand unserer Gemeinde ist von € 1.612.334,50 auf € 1.302.526,26 gesunken. Ich danke allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für das Gelingen dieses positiven Ergebnisses.

Bei der Kreuzung beim Gasthof Klausen in Piller wurde von der Landesstraßenverwaltung geprüft, ob ein Kreisverkehr möglich wäre. Aufgrund des hohen Grundverbrauches stellte sich das als undurchführbar heraus. Nun wird eine Ampellösung geprüft und bei positiven Auswirkungen sollte diese umgesetzt werden.

Viele Straßenabschnitte unserer Gemeindefstraßen, besonders auch solche, bei denen voriges Jahr die Leerverrohrung für Breitband verlegt wurde, sollen heuer neu asphaltiert werden. Auch der Ausbau des Glasfasernetzes wird in mehreren Abschnitten gleichzeitig weitergeführt, da wir sowohl mit Landesmitteln als auch mit Bundesmitteln gut unterstützt werden.

Unser großes Projekt Neubau Kindergarten, Kinderkrippe, Hort, Turnsaal für Volksschule und Kindergarten in Piller und Errichtung Musikprobelokal inklusive Bühne und Nutzung als Veranstaltungssaal befindet sich jetzt in der intensiven Planungsphase. Auch die Finanzierung muss noch genau mit allen Förderstellen abgestimmt werden. Beim 2011 gebauten Dorfplatz ist uns die Finanzierung sehr gut gelungen und hat uns in weiteren Anschaffungen für unsere Gemeinde wenig eingeschränkt. So sollte es uns auch jetzt gelingen, die Geldmittel so aufzubringen, dass zukünftige Bauvorhaben oder Investitionen nicht zu lange aufgeschoben werden müssen, obwohl dieses Bauvorhaben in Piller natürlich eine große finanzielle Herausforderung darstellt. In der nächsten Gemeinderatssitzung im Juni sollte das gesamte Projekt mit der genauen Finanzierungsübersicht vorgestellt werden.

Viel Information beim Lesen wünscht
euer Bürgermeister



Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat der Gemeinde Pill fasste in den Sitzungen am 12.12.2016 und am 2.3.2017 unter anderem folgende Beschlüsse:

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Pfarre Pill für die Anschaffung einer Alarmanlage im Kreuzkirchl und für die Restaurierung des Votivbildes jeweils mit einem Drittel der Kosten zu unterstützen.
- Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Übernahme des Schulaufwandes (Gemeindeanteil) für ein Semester pro Schuljahr für Musikschüler aus Terfens, welche der BMK Pill beitreten.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verfassung eines Dorfbuches an Herrn MMag. Bernhard Mertelseder zu einem Preis von € 20.000,00 ohne Druck zu vergeben.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Biomüllentsorgung ab 01.01.2017 an die Fa. Bio-Energie Schlitters zu einem Preis von € 19,00 pro 240 Liter Tonne.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig folgende Gebührenänderungen ab 01.01.2017:
- Grundgebühr Restmüll von € 7,00 auf € 7,50 pro Sack (60l)
Nachkauf Sack von € 4,00 auf € 4,50
Wasserbenützungsgebühr von € 0,70 auf € 0,72/m³
Wasseranschlussgebühr von € 6,50 auf € 6,65/m²
Bruttogeschossfläche
laufende Kanalgebühr von € 106,50 auf € 107,50 pro EGW
Kanalanschlussgebühr von € 16,35 auf € 16,50/m²
Bruttogeschossfläche
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Verordnung für Gebühren- und Indexanpassungen in welche alle Gemeindegebühren und deren Änderungen aufgenommen werden.
- Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig einen vereinheitlichten Tarif für die Jahreskarte Parkplatz Hochpillberg von € 30,00.

- Der Gemeinderat setzt den Haushaltsplan 2017 samt mittelfristigem Finanzplan einstimmig wie folgt fest:

	Einnahmen	Ausgaben
• Ordent. Haushalt	€ 2.857.800,00	€ 2.857.800,00
• <u>Außerord. Haushalt</u>	<u>€ 67.000,00</u>	<u>€ 67.000,00</u>
Gesamthaushalt	€ 2.924.800,00	€ 2.924.800,00

- Der Gemeinderat spricht sich mit einer Stimmenthaltung für den Konzeptentwurf des Büros Raim-Michl Architekten Dipl. Ing. Waibel KG, Neubau Kindergarten und Turnsaal mit Musikprobelokal aus.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Planung und Bauleitung für den Neubau des Kindergartens und Turnsaals mit Musikprobelokal an das Büro Raim-Michl Architekten Dipl. Ing. Waibel KG zu einem Nettopauschalpreis in der Höhe von € 285.000,00 zu vergeben.
- Vom Land Tirol wurde eine Studie betreffend Kreisverkehr für die Kreuzung Tiroler Straße – Vomperbach Straße in Auftrag gegeben. Obwohl ein Kreisverkehr zur Beruhigung als sinnvollste Lösung anzusehen ist, ist die Errichtung auf Grund der großen benötigten Grundfläche nur sehr schwer umsetzbar. Eine Alternative zum Kreisverkehr ist eine Ampellösung mit Linksabbiegespur aus Richtung Weer. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe eine Studie zur Ampellösung mit Linksabbiegespur an Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian Hamerle, Landeck zu einem Anbotspreis von € 1.350,-- netto.
- Der Gemeinderat beschließt die Jahresrechnung 2016 einstimmig wie folgt:

	Einnahmen	Ausgaben
• Ordent. Haushalt	€ 3.156.717,80	€ 3.069.290,43
• Außerord. Haushalt	€ 230.619,62	€ 230.619,62
• <u>Gesamthaushalt</u>	<u>€ 3.387.337,42</u>	<u>€ 3.299.910,05</u>
Überschuss	€ 87.427,37	



Stellenausschreibung

In der Gemeinde Pill gelangt ab 1. 6. 2017 die Stelle des/der

Gemeindebediensteten

mit den Aufgabenbereichen Gemeinde- und Finanzverwaltung zur Besetzung.

Aufgabenbereich:

- Führung der Gemeindebuchhaltung
- Erstellung von Voranschlag und Rechnungsabschluss
- Vorschreibung sämtlicher Steuern und Abgaben
- Sonstige, selbständig zu bearbeitende Verwaltungstätigkeiten in der Gemeindeverwaltung

Anstellungsvoraussetzungen:

- berufsbildende höhere Schule bzw. allgemein bildende höhere Schule mit Praxis
- Berufserfahrung im öffentlichen Dienst bevorzugt selbständiges Arbeiten und Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- einwandfreier Leumund
- bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst bzw. Befreiungsbescheid
- österreichische Staatsbürgerschaft mit Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Anstellung und Entlohnung:

40 Wochenstunden, das sind 100 % der Vollbeschäftigung. Die Stelle wird auf ein Jahr befristet vergeben. Bei entsprechender Eignung ist eine Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis vorgesehen.

Die Einstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012 – G-VBG 2012 in der derzeit geltenden Fassung VBI/b mit einem Mindestentgelt von derzeit monatlich € 2.168,70 brutto.

Bewerbungsunterlagen:

Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Schul- und Dienstzeugnisse sowie polizeiliches Führungszeugnis einzureichen **bis 14. April 2017**.

Auf § 2 des Gemeinde-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 in Verbindung mit § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 wird hingewiesen.

Der Bürgermeister:

Ing. Hannes Fender



Neues aus der Silberregion

Unsere Kinder verzieren die Osterverpackung des Silberzehners

Der Silberzehner, die Währung unserer zwölf Gemeinden, hat zu Weihnachten als liebevolles Geschenk begeistert. Jetzt hat der Silberzehner von unseren Kindern eine Osterverpackung bekommen. Über 1250 Kinder aus unserer Silberregion haben im Kindergarten oder der Volksschule ihre Osterhasenverpackungen verziert. Die tollen Kunstwerke können auf der Facebook-Seite des Silberzehners bestaunt werden.

Seit dem 27.03.2017 ist es so weit: das gekürte Kunstwerk ist als kostenlose Osterverpackung des Silberzehners in allen Banken erhältlich. So wird der Silberzehner zum wertvollen Geschenkgutschein an Ostern. Der Liebste kann den Zehner in einem der 400 Geschäfte der Region einlösen.

Für alle Kinder, die teilgenommen haben, gibt es vom 04.04.2017 bis Ostern den Osterkalender. Was das ist? Das sind die 12 Osterabenteuer von Karwendolin, die er auf der Suche nach dem Silberzehner in unseren 12 Gemeinden erlebt. Was Karwendolin wohl in Pill oder am Pillberg erwarten wird ...?

Keine Geschichte versäumen, auf www.silberzehner.com einsteigen, liken und jeden Tag Spannendes über Karwendolin lesen.

Kunstvoll verzierte Osterverpackungen



von den Kindern aus dem Kindergarten Pillberg.

Foto: Kindergarten Pillberg



Energie Tirol

**Habt Sonne im Herzen und Strom im Tank –
so fährt Tirol 2050!**

Förderpaket ElektroMobilität

Die Elektromobilität ist ganz offensichtlich nicht mehr aufzuhalten – und das ist verständlich. Mit der Elektrifizierung des Verkehrs schlagen wir mehrere Fliegen mit einer Klappe: Wir haben Tiroler Energie im Tank, der Verkehr wird lokal emissionsfrei und leise, die Motoren sind viel effizienter und der Wartungsaufwand reduziert sich.

Ab 01.03. wird der Ankauf elektrischer Fahrzeuge nun auch vom Bund gefördert. Eingereicht werden können Fahrzeuge, die ab dem 01.01.2017 gekauft werden, Gebrauchtfahrzeuge sind von der Förderung ausgeschlossen. Zudem muss ein Nachweis erfolgen, dass der Strom der zum Laden der Autos verwendet wird, vollständig aus erneuerbaren Energieträgern kommt.

Förderung für Private:

4.000,- € für rein elektrisch betriebene Pkw à max. 50.000,- €

1.500,- € für Plug-In Hybrid Fahrzeuge à mind. 40 km vollelektrische Reichweite, kein Diesel

+ 200,- € pro Wallbox bis 22 Kilowatt oder intelligentes Ladekabel

Bis zu 750,- € pro E-Zweirad

Förderung Elektro-Pkw für Betriebe:

3.000,- € pro für rein elektrisch betriebene Pkw à max. 50.000,- €

1.500,- € pro für Plug-In Hybrid Fahrzeuge à mind. 40 km vollelektrische Reichweite, kein Diesel

Förderung Elektro-Fahrzeuge für Betriebe, Gebietskörperschaften und Vereine:

bis zu 20.000,- € pro Fahrzeug mit reinem Elektroantrieb
Hinweis: Die Förderungsaktionen sind bis Ende 2018 vorgesehen bzw. solange Förderungsmittel zur Verfügung stehen.

Mit dem Ausbau der Elektromobilität kann der Wandel hin zu einer nachhaltigen und effizienten Mobilität gelingen. Die Vorteile der E-Mobilität liegen auf der Hand:

- Elektroantrieb hat einen höheren Wirkungsgrad
- Elektroautos sind lokal emissionsfrei und leise
- Service- und Wartungsaufwand werden reduziert
- Der Kraftstoff stammt aus erneuerbaren Energieträgern
- Der Kraftstoff wird regional erzeugt und steigert die regionale Wertschöpfung

Wir helfen weiter: Bei Fragen zum neuen Förderpaket oder zur Elektromobilität steht Ihnen Energie Tirol gerne beratend zur Seite www.energie-tirol.at. oder in der

ENERGIEBERATUNGSSTELLE SCHWAZ aus Überzeugung für Sie da



Energieberatungsstelle Schwaz, Stadtwerke Schwaz,
Tel: 05242-6970

Wir bieten verschiedene Arten der Beratung und nehmen uns Zeit für Ihr Anliegen.

Die Palette unserer Serviceleistungen reicht von der kurzen Telefonauskunft (Tel.: 0512/589913), über die kostenlose Kurzberatung in Ihrer Beratungsstelle Schwaz, bis hin zur umfangreichen Vor-Ort-Beratung (Unkostenbeitrag 120 €) bei Ihnen Zuhause.

Auch auf der Homepage von Energie Tirol unter <https://www.energie-tirol.at/beratungsstellen> können Sie jederzeit Ihren Beratungstermin vereinbaren. Eine telefonische Anmeldung bei Energie Tirol unter +43 (0) 512 589913 ist ebenfalls möglich.

Beitrag: Energie Tirol



Geburtstage

Der Bürgermeister Ing. Hannes Fender gratulierte



Frau Anna Angerer zum 80. Geburtstag



Frau Margaritha Jonas zum 85. Geburtstag und



Frau Hildegard Mauracher zum 85. Geburtstag

Hochzeitsjubiläum

Theresia und Josef Nothegger feierten die diamantene Hochzeit.



Dazu gratulierten Bezirkshauptmannstellvertreter Dr. Wolfgang Löderle und Bürgermeister Ing. Hannes Fender und überbrachten die Ehrengabe des Landes Tirol.

Standesfälle

Geburten in unserer Gemeinde



Steinlechner Hanna,
Pillbergstraße 190

Vögele-Fender Eva Christine,
Niederbergstraße 7

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Gerstenbauer-Wahl Erika im 56. Lebensjahr

Löffler Gerda im 88. Lebensjahr





Kindergarten Pillberg

Bald kommt der Frühling!...Doch Anfang März hatten wir beim Biohotel Grafenast noch die



Gelegenheit zum Spielen und Toben im Schnee. Ebenso nutzten wir unsere Rutschblätter, um den Hang bei optimaler Schneelage elegant, kunstvoll und beinahe zu schnell hinunter zu brausen. Ebenso waren wir sehr aktiv im Schneekugeln-Rollen, wie man am Foto erkennen kann.



Ja, Außerirdische sind wir!...

So sangen und tanzten wir vom Kindergarten Pillberg am Unsinnigen Donnerstag durchs Haus. Neben unserem „Außerirdischen Song“, den wir inbrünstig und voller Einsatz sangen, hatten wir natürlich auch noch Spaß bei den vorbereiteten Faschingsspielen und Tänzen.

Text und Fotos: Kindergarten Pillberg

Spielegruppe



Foto: Kirchler Anita

Auch in der Spielegruppe wurde Fasching gefeiert. Vielen Dank für die Faschingskräften und Süßigkeiten bei der Dorfrunde am Faschingsdienstag.

Die Spielegruppe unter der Leitung von Anita Kirchler trifft sich (ausgenommen die Schulferien)

jeden Dienstag von 9:00 bis 11:00 Uhr in der Volksschule in Pill

Zu diesem Treffpunkt sind Mamas/Papas mit ihren Kleinkindern im Alter von 0 bis 3 Jahren herzlich eingeladen. Es wird miteinander gespielt, gesungen, gemalt und geplaudert.

Kindergarteneinschreibung

Die Einschreibung für das Kindergartenjahr 2017/18 ist

am Dienstag, den 4. April 2017
von 14.00 bis 16.00 Uhr
im Kindergarten Pill, Auweg 3 und im
Kindergarten Pillberg, Pillbergstraße 109
möglich.

Mitzubringen sind:
Geburtsurkunde
Staatsbürgerschaftsnachweis eines Elternteiles
oder des Kindes



Wintersportverein Pöll

Vereinsmeisterschaft Rodeln

Am 14. Jänner veranstaltete der Wintersportverein Pöll die Vereinsmeisterschaft im Rodeln. Trotz starkem Schneefall konnte man sich über eine sehr große Teilnehmerzahl freuen.



Den Vereinsmeistertitel holte sich heuer bei den Damen Wimpissinger Helga und bei den Herren Lechner Manuel. Ganz besonders gefreut hat sich der Sektionsleiter Josef Schwabl, dass so viele Kinder am Start waren.



Jüngste Teilnehmerin Schwabl Lara 2 Jahre alt

Ältester Teilnehmer Auer Conrad 83 Jahre alt

Kinderschikurs in den Semesterferien

Bei strahlendem Sonnenschein und besten Bedingungen durften wir unseren Schikurs für unsere Kleinen heuer zum ersten Mal im neuen Kinderland Grafenast durchführen.



Der Zauberteppich brachte die Kinder mühelos ein Stück nach oben und dann konnten sie ihre ersten Versuche mit den Schiern starten. Eine große Freude für uns ist es, wenn bis zum Ende der Woche alle ohne Hilfe den Hang herunterfahren. Nicht so viel Glück mit dem Wetter hatten wir am Freitag beim Abschlussrennen. Sektionsleiter Hans Angerer steckte für alle einen sehr schönen Lauf und trotz schwierigen Bedingungen und sehr schlechter Sicht bestritten die Kinder das Rennen und waren mit großem Rennfieber dabei. Kükenmeisterin Berkmann Lea, Kükenmeister Brunner Manuel, Kindermeisterin Muglach Theresa, Kindermeister Löschl Jakob



Für jedes Kind gab es einen Pokal und nach dem Rennen wurden noch tolle Sachpreise verlost.

Obmann Rudi Schwabl bedankt sich bei den Sponsoren für die Unterstützung und bei allen freiwilligen Helfern, ohne die wir unsere Veranstaltungen nicht durchführen könnten.

Bericht WSV Pöll



Hundesportverein Weer

Frühjahrskurse für alle Hunderassen

Wenn Ihr unter fachkundiger, gewaltfreier Anleitung lernen wollt mit Eurem Hund richtig zu kommunizieren und umzugehen, dann seid Ihr bei uns richtig. Wir bieten ganzjährig Welpenkurse, Junghundekurse, Erziehungskurse für Alltags- und Familienhunde, Unterordnung/BH und BGH-Kurse. Breitensport und Agilitykurse werden ebenfalls angeboten. Alle Kurse werden dem Grundsatz des Vereins entsprechend – Hundeschule mit Herz und Verstand – durchgeführt. Vom Anfänger bis zum Turnierher sind alle Rassen willkommen. Auch bieten wir Beratung für Hundehalter und solche, die es werden möchten. Weitere Informationen auf der Homepage: www.hundesport-weer.at oder auf Facebook: Hundesportverein Weer. Auf euer Kommen freut sich der Hundesportverein Weer!

APPELL AN ALLE HUNDEHALTER!

Aktion saubere Felder und Wege Dem Hundesportverein Weer ist es ein großes Anliegen die Spazierwege und Felder sauber zu halten. Es schadet dem Image aller Hundehalter, wenn jemand den Hundehaufen nicht entfernt. Mit einem Hund übernimmt man Verantwortung! Verantwortung heißt auch die Hinterlassenschaften des Hundes wegzuräumen. Wir bitten daher alle Hundebesitzer die „Gassisackerln“ zu verwenden und in die dafür vorgesehenen Mülleimer zu werfen. Die Mitglieder des Hundesportverein Weer wollen Vorbild sein und hoffen auf viel Nachahmer!



SO NICHT!!!

Text und Foto:
Hundesportverein Weer



Erwachsenenschule Pill

Tolle Tanzvorführung und große Schnäppchenjagd am Dorfplatz

Abschlussstanzen der Tanzgruppen

Freitag, 07.04. um 17:30 Uhr

Die drei Tanzgruppen unter der Leitung von Melli möchten euch wieder ihre neuesten Tänze präsentieren. Mit musikalischer Umrahmung und kleiner Kaffee- und Saftbar. Jeder ist herzlich eingeladen! Dauer ca. 30 min.

Kofferflohmarkt und kleiner **Bauernmarkt** mit Erzeugnissen der Region und mit Kaffee- und Getränkebar.

Samstag, 08.04.2017 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Rechtzeitig vor Ostern könnt ihr am Dorfplatz in Pill eure Kellerschätze von altem Spielzeug über Bücher bis hin zu Handarbeiten zum Verkauf anbieten.

Jeder kann ohne Standgebühr verkaufen, max. 2 Koffer/Bananenschachteln voll „Zeug“.

Besonders herzlich sind alle Kinder eingeladen!



Tag der offenen Tür Lebensmittelkooperative Bauernmarkt

Freitag

05.05.2017

von 14:00 bis 17:00 Uhr **Lager**

Bauernmarkt (altes Erler-Geschäft Vomperbach) Gemeinsam einkaufen direkt vom Erzeuger – heißt das Motto unseres Vereins. Wir stellen unser innovatives Projekt zum Direkteinkauf im Rahmen eines Tags der offenen Tür vor:

- Was ist eine Lebensmittelkooperative? (Vortrag)
- Kleiner Bauernmarkt
- Fermentieren von Lebensmitteln mit Michael (bitte Gurkengläser mitbringen)
- Weitere Aktivitäten: Infostände, Smoothie-Küche, Lösungen zum plastikfreien Haushalt

Da nur ganz wenige Parkplätze zur Verfügung stehen, bitte zu Fuß, mit dem Bus oder Fahrrad kommen. Nächste günstige Parkplätze bei der Kirche in Vomperbach oder am Bahnhof
Infos bei Michi: 0664 88 268 586

Text und Foto: Michaela Brötz





Älter werden - mobil bleiben: Neue Verkehrssicherheitstour für SeniorInnen startet

Welche technischen Innovationen gibt es heute schon im Straßenverkehr? Wie kann ich diese für mich nutzen? Welche neuen Trends erleichtern das zu Fuß gehen oder Radfahren? Wie bleibe ich lange mobil? Diese und ähnliche Fragen stehen im Fokus der neuen Verkehrssicherheitstour die von März bis November 2017 in verschiedenen Tiroler Bezirken Station macht. Der Touraufakt, der vom Land Tirol und dem KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) organisierten Veranstaltungen, findet am 23. März 2017 in Kufstein statt. Die BesucherInnen bekommen neben kostenlosen Beratungs- und Informationsgesprächen verschiedene praktische Tipps zur Erhöhung der Sicherheit.

Der demographische Wandel beeinflusst unser Umfeld entscheidend. Die Menschen werden älter und die Gruppe der über 60-Jährigen wird größer. Eine Grundvoraussetzung, damit SeniorInnen weiterhin aktiv und nach ihren Vorstellungen am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können, ist ihre Mobilität.

Trends und Tipps zur sicheren Mobilität im Alter

„Das Land Tirol setzt auf Information und Bewusstseinsbildung, damit sich ältere Menschen ihre Eigenständigkeit im Straßenverkehr so lange wie möglich bewahren können. Im Mittelpunkt der Kampagne „Älter werden – Mobil bleiben“ stehen Angebote für eine sichere und altersfreundliche Mobilität. Nutzen Sie die Gelegenheit zur Information und besuchen Sie eine Veranstaltung in Ihrer Nähe“, so LRin Beate Palfrader. Die Bezirkstour 2017 ist eine Initiative der Abteilungen Gesellschaft und Arbeit sowie Verkehrsrecht des Amtes der Tiroler Landesregierung.

„Diese sechs Veranstaltungen bieten Interessierten eine ausgezeichnete Gelegenheit, sich über die neuesten Trends zu informieren und sich auszutauschen. Sie erhalten wertvolle Tipps von ExpertInnen rund um die vier großen Hauptthemen der Mobilität: Unterwegs zu Fuß, mit dem Rad, mit einem Kraftfahrzeug und mit öffentlichen Verkehrsmitteln“, erklärt LH-Stv.in Ingrid Felipe das

Tourprogramm. Darüber hinaus haben die BesucherInnen die Möglichkeit, kostenlose Beratungs- und Testmöglichkeiten zu verschiedenen Themen der Verkehrssicherheit zu nutzen.

Abwechslungsreiches Programm

„Gemeinsam mit vielen PartnerInnen ist es möglich, ein umfangreiches und vielfältiges Programm mit zahlreichen Informationsständen anzubieten. Die individuellen Beratungen und Tests betreffen die Themen Sehen, Hören, Bewegung, Medikamente, Blutzucker, Führerschein, Assistenzsysteme, Seniorenmobile, Fahrdienstmöglichkeiten uvm. Verschiedene Typen von Elektrofahrrädern können vor Ort ausprobiert werden“, ergänzt Martin Pfanner vom KFV.

Gewinnspiel

Alle BesucherInnen haben auch die Möglichkeit an einem großen Gewinnspiel teilzunehmen. Es gibt tolle Sachpreise zu gewinnen, wie Elektrofahrrad, Wellness-Wochenende, Fahrsicherheitstraining, Gratis-KFZ-Inspektionen uvm. Für eine kostenlose Jause ist selbstverständlich auch gesorgt.

Tour-Termin

Bezirk Innsbruck-Land Ost und Schwaz:
10. Mai 2017, 15.00 Uhr
Mehrzwecksaal Oberdorf
Garbergasse 3
6112 Wattens

Rückfragehinweis:

Pressestelle KFV
(Kuratorium für Verkehrssicherheit):
Tel.: 05-77077-1919
E-Mail: pr@kfv.at, www.kfv.at

Kuratorium für Verkehrssicherheit



VVT Verkehrsverbund Tirol

Die neuen Jahres-Tickets kommen ab 1. Juni 2017!

Sie sind günstiger als bisher und bieten noch mehr als bisher: Mehr Strecken, mehr Verbindungen und alle Angebote von VVT, ÖBB (in Tirol) und IVB inklusive. Lass dich durchs Land chauffieren und check dir dein Tirolticket: Wir haben ein unschlagbares Angebot für den Weg zur Arbeit und für alles, was das Herz in der Freizeit begehrt. Alle bestehenden Jahresticket KundInnen werden vom VVT vorab schriftlich kontaktiert. Tickets, die noch vor dem 1. Juni 2017 gekauft werden, können mit der Einführung des neuen Tarifsystems umgestellt werden. Bezahlung wie bisher per monatlicher Abbuchung oder für ein Jahr im Voraus.

- **Tirolticket**
Ganz Tirol um € 490,00
- **Regioticket**
Ihre Region um € 380,00

Neu ist auch, dass dein Tirolticket wirklich nur mehr dein Tirolticket ist: Es ist nicht mehr übertragbar – aber wenn du es verlierst, können wir dir ein Ersatzticket ausstellen.

Die neuen Jahrestickets sind Netzkarten und gelten in ganz Tirol oder in einer gewählten Region für den gesamten öffentlichen Verkehr. Streckengebundene Tickets gibt es ab 1. Juni nicht mehr.

Sämtliche anderen schon bisher bestehenden vergünstigten Ticketangebote, also die vergünstigten Tickets für SchülerInnen, für Lehrlinge, für Studierende und für SeniorInnen bleiben bestehen.

Für BezieherInnen der Ausgleichszulage wird es ab 1. Juni 2017 ein Sozialticket geben, für das die letzten Details rechtzeitig vor der Einführung bekannt gegeben werden.

Auskunft zu den Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen des VVT im KundInnencenter:

VERKEHRSVERBUND TIROL GESMBH
Sterzinger Straße 3 | 6020 Innsbruck
VVT KundInnencenter Hotline:
T +43 (0)512 56 16 16 | F +43 (0)512 56 16 22
info@vvt.at oder www.vvt.at

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Die Statistik Austria führt im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz von **Februar bis Juli 2017** die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durch. Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden. Weitere Informationen unter: Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

FUNDAMT



Auf dem Gemeindeamt wurden im Turnsaal der Volksschule Pill vergessene Dinge und diverse Fundgegenstände, unter anderem verschiedene Schlüssel, Handy, Motorradhelm, Schal und ein Bargeldbetrag abgegeben. Die gefundenen und vergessenen Sachen können vom rechtmäßigen Eigentümer auf dem Gemeindeamt abgeholt werden.



Veranstaltungskalender

April 2017		
03.04.17.00 Uhr	Sprechstunde Notar Mag. Moser	Gemeindeamt
04.04. 14.00 Uhr	Café Widum Seniorenbund Pill	Widum
07.04. 19.30 Uhr	Öffentliche Gemeinde- versammlung	Hotel Plankenhof
08.04. 9.00 Uhr	Kofferflohmarkt Erwachsenenschule Pill	Dorfplatz Pill
09.04.10.00 Uhr	Palmsonntagsmesse	Pfarrkirche Pill
13.04. 19.00 Uhr	Abendmahlfeier für Seelsorgeraum	Vomperbach
14.04. 19.00 Uhr	Karfreitagsliturgie	Pfarrkirche Pill
15.04. 20.30 Uhr	Osternachtsfeier des Seelsorgeraumes	Vomperbach
16.04. 10.00 Uhr	Osterhochamt	Pfarrkirche Pill
17.04. 10.00 Uhr	Ostermesse	Pillberg
23.04. 10.00 Uhr	Erstkommunion	Pfarrkirche Pill
29.04. 20.15 Uhr	Frühjahrskonzert Bundesmusikkapelle Pill	Neue Mittel- schule Weer
Mai 2017		
01.05 11.00 Uhr	Frühschoppen der Bundesmusikkapelle Pill	GH Stoanergroben
07.05 10.00 Uhr	Florianifeier	Pfarrkirche Pill
17.05. 9.00 Uhr	Fahrt ins Blaue Seniorenbund Pill	
21.05.10.00 Uhr	Messe für Ehejubilare	Pfarrkirche Pill
23.05.. 19.00 Uhr	Bittgang Pillberg	Pillberg
25.05. 9.00 Uhr	Christi Himmelfahrt Prozession	Vomperbach
28.05. 10.00 Uhr	Ausstellung der Volks- schulen Pill und Pillberg	Vereinshaus Pill

Juni 2017		
04.06 10.00 Uhr	Pfingstsonntag – Hochamt	Pfarrkirche Pill
04.06. 11.00 Uhr	Pfingstkonzert der Bundesmusikkapelle Pill	Dorfplatz Pill
05.06. 10.00 Uhr	Pfingstmontag Messe	Pillberg
08.06 19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Seniorenbund Pill	Gasthof Sumperer
10.06. 10.00 Uhr	Firmung	Vomperbach
15.06. 9.00 Uhr	Fronleichnamsprozession Konzert der BMK Pill	Pfarrkirche Pill Dorfplatz
22.06. 20.30 Uhr	Abendkonzert der Bundesmusikkapelle Pill	Dorfplatz Pill
24.06. 13.00 Uhr	Piller Kinder Spiel- und Sportfest	Vereinshaus Pill
30.06. 16.00 Uhr	Abschlusskonzert Kinderchor Pill	Pfarrkirche/ Dorfplatz

ÖFFENTLICHE GEMEINDEVERSAMMLUNG

am Freitag, 7. April 2017
um 19.30 Uhr
im Hotel Plankenhof
mit folgenden Themen:

- Rückblick 2016
- Vorschau 2017
- Projektvorstellung Neubau Kindergarten, Kinderkrippe, Hort, Turnsaal für Volksschule und Kindergarten Pill und Errichtung Musikprobelokal inklusive Bühne und Nutzung als Veranstaltungssaal

Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe 2. Juni 2017 !

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Pill · 6136 Pill, Dorf 9 · Tel: 05242/64191 · FaxDW: 8 · E-Mail: gemeinde@pill.tirol.gv.at · www.pill-tirol.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich*: Bgm. Ing. Hannes Fender Fotos*: Chronik Pill * wenn nicht anders angeführt

Druck & Grafik: EINS ZWEI DREI DRUCK TODESCHINI KG Schwaz · 05242/62965 · einszweidreidruck.at